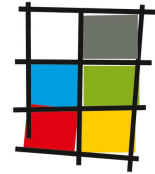




Gemeinsam wandern -
Deutschlands Vielfalt
erleben!



NATURPARK
BERGISCHES
LAND

P R E S S E – I N F O R M A T I O N

22. Mai – Tag der Bergischen Vielfalt in Runderoth

Das Bergische Land:

Region mit herausragender Vielfalt

Am Internationale Tag der Vielfalt (22. Mai) zeigte der Naturpark Bergisches Land gemeinsam mit seinen Partner eindrucksvoll die Arten- und Rassenvielfalt im Bergischen Land. Deutlich wurde: Das Bergische Land hat manche Kleinode, die es sich zu entdecken lohnt. Ein attraktives Programm rund um Landwirtschaft und Natur machte die Bergische Vielfalt an diesem Tag im Kurpark Runderoth (Engelskirchen) lebendig.

„Das Bergische Land ist eine besonders vielfältige Region – dies macht die hiesige Lebensqualität aus. Am **Bergischen Tag der Vielfalt** soll dieses erlebbar werden“, so Theo Boxberg, Geschäftsführer des Naturparkes Bergisches Land. Dabei setzt der Naturpark besondere Akzente – neben der natürlichen Vielfalt wird auch die Bedeutung einer vielfältigen Landwirtschaft dargestellt. „Denn auch die Rassen- und Sortenvielfalt in der Landwirtschaft ist bedroht. Wir wollen dazu beitragen, dieses Artensterben ebenfalls zu bremsen oder sogar zu stoppen“, so Boxberg.

So gab es während des Bergischen Tages der Vielfalt gleich mehrere attraktive Programmpunkte. Im Kurpark lockte eine **Rassenschau** Besucher. Das normale rotbunte Rind – natürlich streichelbar als Kälbchen – stand ebenso zur Schau wie Schafe, darunter mit dem Ouessant-Schaf Europas kleinste Schafrasse, und Pferde. An den Curly Horses konnten Skeptiker gleich den praktischen Allergietest machen – denn dieses Pferd löst keine Allergien aus. „Allein dieses Beispiel dokumentiert eindrucksvoll, wie wichtig Rassenvielfalt ist – jede Rasse hat spezifische Eigenschaften, die heute oder zukünftig genutzt werden können. Darum setzen wir uns engagiert im Rahmen der

Für Rückfragen: Peter Schmidt, T: 0170 2710852

Eine Veranstaltung unter Beteiligung des **Bundesamtes für Naturschutz**, des **Bundesministeriums für Umwelt**, des **Verbandes Deutscher Naturparke** und der **Gesellschaft zur Erhaltung alter und gefährdeter Haustierrassen**



Gemeinsam wandern -
Deutschlands Vielfalt
erleben!



Kampagne „Vielfalt lebt“ für die Rassenvielfalt im Bergischen Land ein“, so Boxberg. Das kann auch unterhaltsam und spannend sein: Für Kinder und Jugendliche hatte der Naturpark den Vielfalts-Fünfkampf organisiert – kindgerecht und abwechslungsreich prüfte der Naturpark beispielsweise die Fähigkeiten im Schubkarreschieben und Hufeisenwerfen ebenso wie das Wissen um die natürliche Vielfalt. Die Teilnehmer konnten alle interessante Preise mit nach Hause nehmen.

Mit **Wanderungen** eroberten sich die naturkundlich interessierten Besucher die Umgebung. Unter Führung des Engelskirchener Bürgermeisters Dr. Gero Karthaus ging es durch den Weinberg. „Dies ist ein Biotop, das weit über das Bergische Land hinaus herausragend ist. Hier wachsen beispielsweise seltene Pflanzen, die es sonst nur noch an der Mosel gibt.“ Natürliche Vielfalt erleben – das war am Bergischen Tag der Vielfalt möglich. So kundige Führungen durch herausragende Naturschutzgebiete sind eine Besonderheit, auf dessen Erleben auch Ursula Heinen-Esser, parlamentarische Staatssekretärin im Bundesumweltministerium, gespannt war. Gemeinsam mit Tochter Anna reiste sie an, um dem Bergischen Tag der Vielfalt einen Besuch abzustatten und den Weinberg zu erkunden. Ebenfalls mit dabei waren Thomas Graner – Zentralbereichsleiter des Bundesamtes für Naturschutz – und Friedel Heuwinkel aus dem Vorstand des Verbandes Deutscher Naturparke. Denn der Bergische Tag der Vielfalt war eine der Schwerpunkt-Aktivitäten – ausgewählt aus 1.000 Angeboten, die zwischen Nordsee und Alpen stattfanden. „Dies ist für uns eine Bestätigung, dass wir mit wichtigen Themen und einer abwechslungsreichen Kulturlandschaft überregional bekannt geworden sind.“

Für diesen Bekanntheitsgrad sorgt auch die Kampagne Vielfalt lebt des Naturparkes Bergisches Land. Diese stärkt die Rassen- und Sortenvielfalt und will die landwirtschaftlichen Betriebe zwischen Wupper und Sieg unterstützen. **Denn Kulturlandschaft und natürliche Vielfalt hängen gerade im Bergischen Land sehr eng zusammen.** Das wurde auch während des Bergischen Tages der Vielfalt deutlich: Das Naturschutzgebiet des Weinberges konnte nur entstehen, weil im 19. Jahrhundert ein mutiger Moselwinzer hier den Weinbau versuchte. Die Hangmoore am Immerkopf mit

Für Rückfragen: Peter Schmidt, T: 0170 2710852

Eine Veranstaltung unter Beteiligung des **Bundesamtes für Naturschutz**, des **Bundesministeriums für Umwelt**, des **Verbandes Deutscher Naturparke** und der **Gesellschaft zur Erhaltung alter und gefährdeter Haustierrassen**



Gemeinsam wandern -
Deutschlands Vielfalt
erleben!



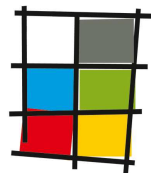
ihrem besonderen Pflanzenreichtum profitierten über Jahrhunderte davon, dass die Bauern der Umgebung den Torf des Bodens nutzen als Einstreu in den Ställen. So hielten sie Lebensräume für schwache Sumpfpflanzen frei. Die besonders artenreichen Streuobstwiesen von heute können ebenfalls nur erhalten werden, weil sie von Landwirten beispielsweise als Rinderweiden genutzt werden. Diese und andere „Vielfalts-Punkte“ verzeichnet auch die „**Schatzkarte der Vielfalt**“, die Ursula Esser-Heinen während des Bergischen Tages der Vielfalt am Haldy Turm oberhalb des Weinbergs enthüllte. „Diese Schatzkarten der Vielfalt – finanziert durch unsere Sponsoren – sind für uns eine Möglichkeit, den Reichtum des Bergischen Landes bewusst zu machen“, sagt Naturpark-Geschäftsführer Theo Boxberg. So sollen im Laufe der Zeit innerhalb des Naturparks weiterer solcher Schatzkarten an ausgewählten Punkten aufgestellt werden.

Für Rückfragen: Peter Schmidt, T: 0170 2710852

Eine Veranstaltung unter Beteiligung des **Bundesamtes für Naturschutz**, des **Bundesministeriums für Umwelt**, des **Verbandes Deutscher Naturparke** und der **Gesellschaft zur Erhaltung alter und gefährdeter Haustierrassen**



Gemeinsam wandern -
Deutschlands Vielfalt
erleben!



NATURPARK
BERGISCHES
LAND

Teilnehmer in besonderer Funktion:

Ehrengäste:

Ursula Heinen-Esser	parlamentarische Staatssekretärin im Bundesumweltministerium
mit Tochter Anna & Ehemann Heinz Christian Esser	
Thomas Graner	Zentralbereichsleiter des Bundesamtes für Naturschutz (Bonn)
Friedel Heuwinke	Vorstandsmitglied des Verbandes Deutscher Naturparke, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Naturparke in NRW
Thomas Schumacher	Vorstandsmitglied der Gesellschaft zur Erhaltung alter und bedrohter Haustierrassen
Ursula Mahler	stellv. Landrätin des Oberbergischen Kreises
Gabriele Römer	Inhaberin Haaner Felsenquelle / Sponsorin der Kampagne „Vielfalt lebt“
Hans Stöcker	Kreislandwirt, Rheinischer Landwirtschafts-Verband

Für die regionalen Veranstalter:

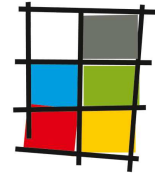
Theo Boxberg	Geschäftsführer Naturpark Bergisches Land
Dr. Gero Karthaus	Bürgermeister Gemeinde Engelskirchen

Für Rückfragen: Peter Schmidt, T: 0170 2710852

Eine Veranstaltung unter Beteiligung des **Bundesamtes für Naturschutz**, des
Bundesministeriums für Umwelt, des **Verbandes Deutscher Naturparke** und der
Gesellschaft zur Erhaltung alter und gefährdeter Haustierrassen



Gemeinsam wandern -
Deutschlands Vielfalt
erleben!



NATURPARK
BERGISCHES
LAND

Faktenblatt:

Bentheimer Landschaft:	Aussteller der Rassenschau: Schafzucht Julia Dew enter & Thomas Schumacher Wiehl-Kleinfischbach
Bergschafe	Klosterhof Bünghausen, Susanne Schulte & Peter Schmidt Gummersbach
Deutsche Holsteins	Hans Stöcker Engelskirchen
Coburger Fuchsschafe	Schafzucht Tina und Hagen Fach, Gummersbach
Curly Horses	Curly Horses Germany, Daniela Söhnchen Hückeswagen
Noriker (Abtenauer Schlag)	Klosterhof Bünghausen, Susanne Schulte & Peter Schmidt Gummersbach
Ouessant-Schafe	Eulenhof, Martina Henke Wuppertal
Rhönschafe	Schafzucht Barbara Uhlen Dahl & Uwe Neuhoff Waldbröl

Lamatrekking

Lamas & Alpackas	Balsamhof, Sandra Seynsche & Bernd Ost Reichshof
------------------	-----------------------------------------------------

Teilnehmer mit (Info)ständen

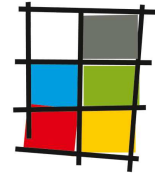
Arche Gruppe Bergisch Land	Informationen zu alten Haustierrassen i. Berg. Land
Biologische Station Oberberg	Naturmobil – Kinder-Naturerlebnisse
Bundesamt für Naturschutz	Informationen zum Tag der Vielfalt
Curly Horses Germany	Informationen zum Thema „Pferdeallergie“
Freiwilige Feuerwehr Runderoth	Verpflegung / Grillstand
GEH (Gesellschaft zur Erhaltung alter und bedrohter Haustierrassen)	Informationen zur alten Haustierrassen
Naturpark Bergisches Land	Informationen zur landwirtschaftlichen Vielfalt
Naturschutzbund Oberberg	Informationen zur nat. Vielfalt / Gartenarche
Schafzucht Fach	Produktstand zum Coburger Fuchsschaf
Straußenfarm Emminghausen	Infos und Produkte rund um den Strauß

Für Rückfragen: Peter Schmidt, T: 0170 2710852

Eine Veranstaltung unter Beteiligung des **Bundesamtes für Naturschutz**, des **Bundesministeriums für Umwelt**, des **Verbandes Deutscher Naturparke** und der **Gesellschaft zur Erhaltung alter und gefährdeter Haustierrassen**



Gemeinsam wandern -
Deutschlands Vielfalt
erleben!



NATURPARK
BERGISCHES
LAND

Der Bergische Tag der Vielfalt

Programm und Ablauf

11.30 Uhr Bürgermeister eröffnet den Tag der Vielfalt
Thema: biologische Vielfalt & landwirtschaftliche Vielfalt hängen zusammen (Schwerpunktthema des Naturparks: Kampagne Vielfalt lebt – www.vielfalt-lebt.de)

Auf dem Bergischen Tag der Vielfalt / Vielfaltsmarkt zu sehen

- kleine Rassenschau
 - Kälber (rotbunt und schwarzbunt)
 - Schafe und Lämmer versch. Rassen
 - Curly Horses
 - Noriker-Kaltblüter
- Vielfalts-Fünfkampf des Naturparks
- Infos von BfN, NaBu Oberberg, ...
- Kinder-Entdeckertouren und das Natumobil der Biologischen Station Oberberg
- Verpflegung des Heimat- und Verschönerungsvereins

12.00 Uhr Start des 1. Spaziergangs zum Haldy-Turm

13.00 Uhr Kinder-Entdeckertour mit BSO

14.00 Uhr Ankunft Ursula Heinen-Essen, parlamentarische Staatssekretärin BMU, und Ehrengäste – Begrüßung – Rundgang über den kleinen Markt

14.30 Uhr Wanderung zum Haldyturm – Einweihung der dortigen lokalen Vielfaltstafel – Lamatrekking

15.30 Imbiss in der Jurte mit Staatssekretärin und Ehrengästen (ev. offene Veranstaltung mit reservierten Plätzen)

15.30 Kinder-Entdecker-Tour mit der BSO

16.00 Abfahrt Staatssekretärin, Verabschiedung

17 Uhr Ausklang des Marktes

Für Rückfragen: Peter Schmidt, T: 0170 2710852

Eine Veranstaltung unter Beteiligung des **Bundesamtes für Naturschutz**, des **Bundesministeriums für Umwelt**, des **Verbandes Deutscher Naturparke** und der **Gesellschaft zur Erhaltung alter und gefährdeter Haustierrassen**